

www.kleinezeitung.at

Artikel drucken

12.09.2008 21:30

Stallhofener Weinkenner kam in das Finale

Vierter Platz unter hunderten Teilnehmern.

Seine Geschmacksnerven haben den gebürtigen Stallhofener Reinhard Grebien auch diesmal nicht im Stich gelassen. Zum achten Mal" wurde im Rahmen eines Gala-Dinners im Hotel "Le Meridien" an der Wiener Ringstraße der "Weinkenner des Jahres" gesucht. Aus hunderten von Teilnehmern konnten sich schließlich zwölf für das Finale qualifizieren. In mehreren Runden wurden in Blindverkostungen Jahrgänge, Rebsorten, Herkunftsregionen und sogar der Zuckergehalt abgefragt. Aber auch der theoretische Teil hatte es in sich.

Mehr Voitsberg

**Der zweite Sieg
Der Star ist bei Sturm
Amateuren ist ...
Arbeiten und Bauen wie
vor 100 Jahren
Lipizzanerstuten treten
Heimweg an
Tischtennis:
Kapfenberg überraschte**

Die besten vier. Nach drei Stunden qualifizierten sich die besten vier für die Endrunde um den Sieg. Die Beschreibung eines Rotweines, den man zwei Minuten zuvor präsentiert bekam, meisterte Reinhard Grebien noch souverän, indem er den Blauburgunder erkannte und auch noch die österreichische Herkunft zuordnen konnte. Die Entscheidung fiel in einer Schnelldraterunde, die vom Grazer Johannes Kerbl für sich entschieden wurde. Grebien landete auf dem vierten Platz.

Drucken

Versenden

Zurück

Kommentare

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

Kommentar erstellen**ricardo.at**

Der Österreichische Online Marktplatz!

www.ricardo.at[Google-Anzeigen](#)